



Berlin, den 23.07.2012



Pressemitteilung

Ausstellungseröffnung „zwischentöne“: Werke bipolarer Künstler

Vom 17. August bis 28. September findet im Südflügel des Rathauses Reinickendorf die Kunstausstellung „zwischentöne“ statt. Sie vereint Werke von Menschen, die mit der psychischen Krankheit „Bipolare Störung“ leben.

Ausgestellt werden Bilder, Fotografien und Skulpturen von 27 Künstlern aus Berlin und Brandenburg, die direkt oder als Angehörige von der Bipolaren Störung betroffen sind.

Doris Kawgan-Kagan, Künstlerin und Initiatorin der Veranstaltung, erklärt: „Von einer Bipolaren Störung Betroffene (ehemals bekannt als manisch-depressiv Erkrankte) gelten als besonders kreativ. Viele von ihnen verarbeiten die Grenzerfahrungen, denen sie ausgesetzt sind, künstlerisch. Dabei entstehen oft Werke, die nicht nur visuell besonders eindrucksvoll sind, sondern auch einen Einblick in das Empfinden der Erkrankung geben und Aspekte vermitteln, die durch Worte nicht transportiert werden können.“

Bereits am 16. August wird die Kunstausstellung „zwischentöne“ für geladene Gäste und Presse ihre Türen öffnen. Ab dem darauffolgenden Tag bis zum 27. September ist die Sammlung dann für alle kunstinteressierten Menschen im Rathaus Reinickendorf kostenlos zugänglich.

Organisiert wird die Veranstaltung von der Selbsthilfevereinigung *bipolaris* e. V. in Zusammenarbeit mit dem *Offenen Atelier arThe Reinickendorf*.

Die Bipolare Störung ist eine komplexe psychische Erkrankung. Manien, Depressionen und symptomfreie Zeiten lösen einander ab. Neben gesundheitlichen Folgen bringen Bipolare Störungen oft schwerwiegende soziale Probleme mit sich, etwa in der Partnerschaft oder im Arbeitsleben.

Die Erkrankung führt zu einer hohen Belastung für das gesamte Umfeld. Besonders die Familienmitglieder leiden darunter. Unbeteiligte verstehen meist nicht, was in einem

Erkrankten vorgeht, wieso er sich so verhält, und wie quälend die Situation für ihn und seine Angehörigen ist. So stehen Betroffene und Angehörige oft ohne Hilfe da.

bipolaris e. V. ist ein unabhängiger und gemeinnütziger Verein von Menschen mit Bipolaren Störungen, mit Schwerpunkt in Berlin und Brandenburg. Auch Angehörige sind Mitglieder. Im Mittelpunkt steht die Hilfe zur Selbsthilfe, die Aufklärung über die Erkrankung sowie die Interessenvertretung der Betroffenen und Angehörigen. Weitere Informationen finden Sie auf www.bipolaris.de.

Das Offene Atelier ArThe ist ein Ort der Begegnung für Menschen mit seelischer Beeinträchtigung oder in seelischen Krisensituationen, die bildnerisch-künstlerisch tätig sein wollen. Sie finden dort in einer angenehmen Atmosphäre Raum und Material zum kreativen Gestalten. Ergo-, Kunst- und Gestaltungstherapeuten sind als Ansprechpartner vor Ort und stehen bei Bedarf hilfreich zur Seite. ArThe ist eine Einrichtung der Albatros gGmbH und Teil des komplementären und therapeutischen Angebotes des Bezirkes Berlin Reinickendorf. Weitere Informationen finden Sie auf www.albatrosggmbh.de/eingliederungshilfen/zuverdienste/offenes-atelier.

Wichtige Daten

16. August Vernissage für geladene Gäste und Presse (melden Sie sich gerne unter zwischenoene@bipolaris-mail.de)

Adresse der Ausstellung:

Südflügel des Rathauses Reinickendorf, Eichborndamm 215-239, 13437 Berlin

Öffnungszeiten der Ausstellung:

17. August - 28. September, Werktags 10:00 - 18:00 Uhr, Eintritt frei

Offener Ateliertag im ArThe: 23. August und 14. September
Oranienburger Str. 285 (Haus 10), 13469 Berlin-Reinickendorf
Anmeldung unter Tel.: 0160 623 81 03

Kontakt: Uwe Wegener, bipolaris e. V.,
Tel. 030 91 70 80 02, E-Mail: zwischenoene@bipolaris-mail.de

Webseite: www.bipolaris.de/kunst

Gerne stellen wir Ihnen auch Fotografien in höherer Auflösung für die Veröffentlichung zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Uwe Wegener
Vorsitzender bipolaris e. V.



Bild 3 Helmut Fischer: DER KUSS



Bild 2 ickeArt: 12 eipostel, geplatzt, Soße? - daneben!, auto-



Bild 1 Ali Kipcak: Brandenburger Tor



Bild 7 Tim Florian Müller: www.timflorianmueller.de

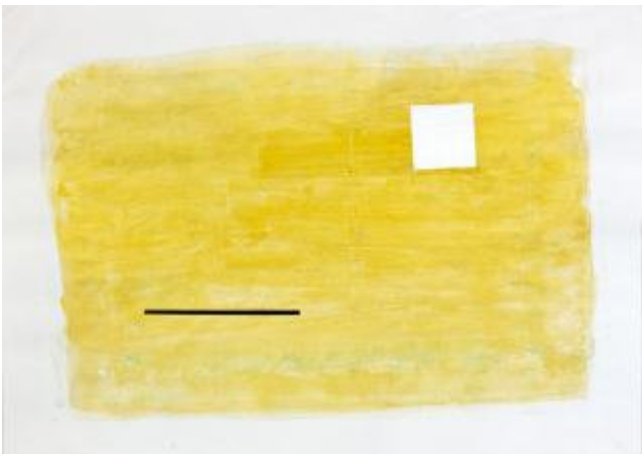


Bild 6 Rolf Seubert: Sinfonie (Serie)



Bild 5 Ramona Freitag: Alte Rotbuche, Licht und Schatten



Bild 4 Michael Kawgan-Kagan: Faltung Entfaltung